Subscriptions- und Anzeiger-Bedingungen.

Die Subscriptionspreise der Nashville Daily Times sind wie folgt:

Für ein Jahr nach außerhalb	$14.00
Für sechs Monate	7.00
Für drei Monate	3.50
Für einen Monat	1.40
Für eine Woche in der Stadt	—.30
Einzelne Nummern	—.10
Sonntagsausgabe per Jahr	4.00

Das tägliche Blatt liefern wir per Vierteljahr, frei in's Haus geliefert.

Subscriptionen müssen vorausbezahlt werden.

Preise der Anzeigen:

Square 1 Tag	$1.00, jeden weiteren Tag	$—.50
„ 1 Woche	3.50, jeder weitere Square	2.00
„ 2 Wochen	6.00, „ „	2.50
„ 3 „	8.00, „ „	3.50
„ 1 Monat	9.00, „ „	4.00
„ 2 „	12.00, „ „	5.00
„ 3 „	14.00, „ „	6.00
Eine Viertel Spalte, 1 mon.		27.50
„ „ „ 2 „		40.00
„ „ „ 3 „		50.00
Eine halbe Spalte 1 mon.		50.00
„ „ „ 2 „		65.00
„ „ „ 3 „		75.70
Eine Spalte, 1 „		90.00
„ „ 2 „		120.00
„ „ 3 „		150.00

Candidaten-Anzeigen:

Für Staatsämter	$10.00
„ County „	10.00
„ Stadt „	5.00

Anzeigen in der Special-Spalte beim ersten Male $1.00 für 1—5 Zeilen, jede weitere Linie 20 Cents. — Weitere Anzeigen per Linie 10 Cents.

Anzeigen in den Localspalten werden mit $1.00 für 1—2 Linien berechnet, jede weitere Linie mit 30 Cents.

☞ Wohlthätigkeits-Anzeigen werden gratis aufgenommen. Anzeigen von Gesellschaften und Vereinen berechnen wir zum halben Preise.

Zahlungen für Anzeigen und Subscriptionen von außerhalb der Stadt erbitten wir uns frankirt und ersuchen um die Zusendung von kleinen Beträgen durch Post-Office-Bidres.

Tennessee Staats-Zeitungs-Gesellschaft.

Box Box 83.

Nashville Tenn.

Terms of Subscription.

Yearly (invariably in advance)	$14 50
Half-Yearly „ „	7 40
Quarterly, „ „	3 35
Monthly, „ „	1 10
Per week, „ „	10
Single Copies	10

Rates of Advertising.

PAYABLE IN ADVANCE.

TEN LINES OR less TO CONSTITUTE A SQUARE.)

1 Square, 1 day, $1 00 — each add'l insert'n	$	50
„ 1 week 3 50 — each add'l square	2	00
„ 2 „ 6 00 „ „ „	2	50
„ 3 „ 8 00 „ „ „	3	50
„ 1 month 9 00 „ „ „	4	00
„ 2 „ 12 00 „ „ „	5	00
„ 3 „ 14 00 „ „ „	6	00

TO ADVERTISERS IN DETAIL THE RATES WILL BE AS FOLLOWS:

Quarter Column, 1 month,		$27 00
„ „ 2 „		40 00
„ „ 3 „		50 00
Half Column, 1 „		50 00
„ „ 2 „		65 00
„ „ 3 „		75 00
One Column, 1 „		80 00
„ „ 2 „		120 00
„ „ 3 „		150 00

Announcements for Candidates.

FOR STATE OFFICES,	$10 0
„ COUNTY „	10 0
„ CITY „	5

Advertisements in the Special Column, fl rine from 1 to 5 lines, $1.00 — each additional line 20 cents; subsequent insertions, 10 cents per line. In Local Column, first time, from 1 to 3 lines $1.00 — each additional line, 30 cents; subsequent insertions, 15 cents per line.

Advertisements of Benevolent enterprises will be inserted in our paper free of charge. For advertisements of societies we will charge half price.

Erste
National-Bank.
Nashville, Tennessee.

Designirter Agent und designirter Depositär für die Ver. Staaten und Fiscal Agent für den Staat Tennessee.

Eingezahltes Anlage-Capital $250,000
Ueberschüssiger Fond 30,000

Empfängt Depositen und besorgt Collektionen in zugänglichen Punkten der Ver. Staaten.

Ver. St. Bonds,
Gold, Silber und Uncurrantes Geld

werden zu und verkauft.

J. C. McCrory, Cassirer.
A. G. Sanford, Präsident.
ed16 3mo. A. S. Jamison, assistirender Cassirer.

Die
zweite National-Bank
von Nashville,

College Straße, nahe Union.

Designirter Depositär und finanzieller Agent für die Ver. Staaten und den Staat Tennessee.

Die Bank ist bereit, alle regelmäßigen Bankgeschäfte besorgen und Wechsel auf New-York, New Orleans, Louisville und Cincinnati zu substituiren.

Regierungsbonds, Gold und Silber werden in Commission verkauft und eingekauft.

John Lumsden, Präsident.
Njun6Mt. W. J. Thomas, Kassirer.

Dritte National-Bank
von
Nashville, Tenn.

Aktionäre:

W. W. Berry, John Kirkman, Jno. Jones, Edw. Fogg, Alexander Hall, M. Burns, Jos. W. Allen, Jno. Bulloch, Chas. H. Dillman, Edmund Cooper.

Diese Bank befindet sich in dem Gebäude, welches früher von der Planters Bank bewohnt war, an der Ecke Union u. College und ist bereit, Gold, Silber, Staats-, U. S. Bonds und Stadtbonds zu verkaufen; Coupons und Noten zu allen Zeiten der Bank zu collektiren.

5—20 und 7.30 Schatzamtsnoten immer vorräthig und zum Kurs; Gold Coupons eingelös u. Commerzielle Papiere werden bei den sichern Banken angekauft.

Edgar Jones, Cassirer.
W. W. Berry, Präsident. jun15 6m.

General Agentur
für die
Bremer und Hamburger
Post-Dampfschiffahrts-Linien.

Wöchentliche Verbindung mit Deutschland.

Packetbeförderung nach Deutschland.

Wegen Passage von und nach Europa wende man sich gefälligst an

C. F. Adae,
jy11 Gen. Agt., Cincinnati, Ohio.

C. F. Adae,
Europäisches Bank & Wechsel-Geschäft.

Südwest-Ecke der Main und 3. Straße. (Eine Treppe hoch.)

Cincinnati, Ohio.

Preußen, Bayern, Würtemberg, Hannover, Sachsen, Baden, Oldenburg, Großherzogthum und Kurfürstenthum Hessen, Mecklenburg-Strelitz und Schwerin, Nassau, Sachsen-Meiningen und Altenburg, Lippe-Schaumburg und Frankfurt a. M.

C. F. Adae,
Consul.

Tennessee Colonisations- und Einwanderungs-Gesellschaft.

Incorporirt durch einen Act der gesetzgebenden Versammlung des Staates Tennessee vom 24. Mai 1866.

Autorisirtes Kapital $1,000,000
20,000 Actien, jede zu $50.

Organisation.

Gen. Maj. Geo. H. Thomas, Präsident.
„ „ R. W. Johnson, Vice-Präsident.
Felix R. Cheatham, Sekretär.
Anson Nelson, Schatzmeister.
Jos. Saudek, General-Agent für Einwanderung.

Directoren.

Gen. Maj. Geo. H. Thomas.
„ „ R. W. Johnson.
Samuel Watson,
Michael Burns,
J. B. Kinnamore,
C. C. Giers,
H. M. Hellebower.

Die Hauptzwecke der Gesellschaft sind: Ermunterung zur Einwanderung in unseren Staat und Verschaffung von Arbeit jeder Art.

Den ersten dieser Zwecke beabsichtigt sie durch Ankauf von Ländereien zu erreichen, wo sich angemessene Wasserkraft oder andere Vortheile für Fabrik-Unternehmen darbieten, sowie durch Ankauf größerer Landstrecken in der Nähe von Städten, Strömen und Eisenbahnen. Diese Ländereien sollen in passende Baumassen und größere Flächen abgetheilt, und an den Einwanderer entweder zum wirklichen oder wenig erhöhten Kostenpreis in der Art verkauft werden, daß zwischen zwei verkauften eine da unter Parcelle liegen bleibt. Der Käufer hat ein Viertheil baar und das Uebrige in 1, 2 und 3 Jahren zu bezahlen.

Die Gesellschaft wird auch ein Agentur für große Landbesitzer bieten, welche geneigt sind, in jeder wünschenswerthen Weise.

Den Begehr nach Arbeit gewinnt die Gesellschaft durch Beschaffung von Handwerkern, Gärtnern und jeder Art von Arbeitern zu bedeutend. Sie wird Arbeit verschaffen können, da es ihr möglich ist, Beschäftigung zu lohnenden Preisen in den fruchtbarsten und theuersten Klima der ganzen Welt zu finden und ebenso wird sie im Stande sein, den Arbeitsgeber zufrieden zu stellen, indem sie Arbeiter für ein jeder irgend einen Landmann oder Eisenbahn-Zweck liefert. Wir beabsichtigen unser System, alle Arbeiter zu arbeiten nach jedem Theil des Staates zu befördern, immer mehr zu vervollkommnen. Wegen näherer Bestimmungen verweisen wir auf unser Circular über diesen Punkt.

Der Gewinn der Gesellschaft wird von dem späteren Verkauf der vorbehaltenen inzwischen liegenden Grundstücke, zum Aufbau von Dörfern und Städten an dazu geeigneten Stellen, von der Aufhülfe von Fabriken, der allgemeinen Entwickelung der Produkten- und Mineral-Reichthümern des Staates und endlich von den Gebühren für Besorgung von Arbeit erwartet.

Da unser Capital auf dem Landbesitz der Gesellschaft basirt ist, so muß jede Werthserhöhung des letzteren nothwendig die Actien in gleichem Maße werthvoller machen und daher werden unsere Actien-Inhaber dieselben eben so sicher als vortheilhaft finden.

Die Haupt-Office wird in Nashville, Tenn., gehalten, und die Gesellschaft beabsichtigt Sub-Agenten in jedem County des Staates anzustellen. Subscriptionsbücher befinden sich in den Händen von Anson Nelson, Schatzmeister; Felix R. Cheatham, Sekretär, und Jos. Saudek, General-Agent für Einwanderung, welche autorisirt sind, Unterzeichnungen für Actien der Gesellschaft entgegen zu nehmen.

Geo. H. Thomas,
Präsident der Tenn. Colonisations- und Einwanderungs-Gesellschaft.
Felix R. Cheatham,
Sekretär. 17sept 3m

Nashville
City Transfer Comp.
Omnibus-Linie.

Office: Ecke Church u. Summerstr., gegenüber dem St. Cloud,

Verkauf von Tickets:

über der Nashville und Northwestern, Nashville und Decatur, Edgefield und Kentucky, Nashville und Chattanooga und Louisville und Nashville

Eisenbahnen.

Nach allen Punkten in Ost, West, Nord und Süd.

Ebenfalls Agenten für den Verkauf von

SLEEPING CAR TICKETS

auf den Nashville und Chattanooga und Louisville und Nashville Eisenbahnen.

Arrangements sind getroffen worden, um für Gepäck nach Hotels und Privathäusern Checks zu geben an solche Personen, die in unserer Office Tickets entnehmen.

Personen, die in Edgefield wohnen, werden nach und von allen Zügen befördert, die in Nashville eingerichtet. Falls sie in unserer Office Bestellungen hinterlassen oder unsere Agenten benachrichtigen, die auf allen Zügen zu finden sind, welche in dieser Stadt ankommen.

Omnibusse für Excursionen, Pic-Nics, Verkäufen 2c. 2c. zu mäßigen Preisen.

Sam. P. Little,
Superintendent.

Gold-Medaillon Pianos.

Wm. Knabe & Co.,
Fabrikanten
von
Flügeln, Tafelform Pianos und aufrecht stehenden Pianos.
Baltimore, Md.

☞ Zeugnisse von der Vorzüglichkeit dieser Instrumente von

Thalberg, Gottschalk, Strakosch, Satter, Antschütz, Marescheck

und den ersten Künstlern und Amateuren des Landes.

Jedes Instrument wird auf 5 Jahre garantirt.

J. Luck, in Luck's Building, ist alleiniger Agent für Nashville und Umgegend für obige berühmte Instrumente und Käufer werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm vorzusprechen, ehe sie anderwärts kaufen.

J. Luck,
ut13 Mo. Church Straße.

Versicherung.

Die Tennessee
Marine- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft

der neuen Charter hat ihr Gesellschaft in

No. 34 Nord College Straße,

nächste Thür an der Ecke von Union Straße, eröffnet

J. W. Allen, Präsident. A. W. Butler, Sekretär.

Direktors:

Jno. M. Hill, C. A. M. Thompson, Pa'l. F. Carter, Sam. Banker, R. B. Cheatham, Joseph W. Allen, Watson M. Cook, D. Weaver, Jno. B. Johnson, John W. Terrass, A. G. Adams.

20t1jr

Die National Expreß- und Transportations-Gesellschaft.

Capital . . . . . $10,000,000.

Gen. Jos. E. Johnston, Präsident.
B. F. Fickin, General-Superintendent.

Hat eine Office in No. 27 Nord Liberty Straße, 3 Thüren von Union eröffnet. Die „National Expreß- und Transportations Company" ist jetzt bereit, ein allgemeines Expreß-Geschäft zu billigen Preisen, wie je zuvor durch irgend eine Gesellschaft berechnet wurden, zu betreiben. Durch ein Arrangement, mit verschiedenen verantwortlichen Versicherungs-Gesellschaften getroffen, werden alle Geld- und Werthpackete voll versichert und keine Extra-Berechnung dafür gemacht. Dieses bietet den Versender eine doppelte Sicherheit im Falle eines Verlustes. Alle Anstrengungen werden gemacht, um die, welche uns beehren, zufrieden zu stellen.

Joel Davis,
ad bd Agent.

1866.
Hamburg-Amerikanische
Packetfahrt Actien-Gesellschaft.

Post-Dampfschiffahrt
zwischen
Hamburg und New-York,
via Southampton,

vermittelst der neuen, auf das Solideste erbauten und Eleganteste eingerichteten großen eisernen Post-Dampfschiffe

Allemania,	2500 Tons,	(neu)	Capt. R. Trautman
Germania,	2900 „	„	H. Ehlers.
Saxonia,	2500 „	„	E. Meier.
Borussia,	2100 „	„	H. Schwensen
Bavaria,	2100 „	„	A. Taube.
Teutonia,	2400 „	„	B. H. Haack.
Cimbria,	2500 „	(im Bau.)	

Zwei Dampfer im Bau begriffen.

Die Dampfer dieser Linie werden während dieses Jahres regelmäßig von New-York nach Hamburg und zwar am

Jan. 6. 20. Juli 7. 14. 21. 28.
Febr. 3. 17. Aug. 4. 11. 18. 25.
März 3. 17. 31. Sept. 1. 8. 15. 22. 29
Apr. 14. 21. 28. Oct. 6. 13. 20. 27.
Mai 5. 12. 19. 26. Nov. 3. 10.
Juni 2. 16. 23. 30.

abfahren.

Von New-York nach Hamburg, Havre, London und Southampton:

1. Cajüte	Oberer Salon	$105 00
	Unterer Salon	92 50
Zwischendeck		37 50

Von Hamburg u. Havre nach New-York:

1. Cajüte	Oberer Salon	$112 50
	Unterer Saloon	80 00
Zwischendeck		45 00

(zahlbar in Gold oder Papier-Geld mit Gold-Agio.)

Kinder zwischen 1 und 10 Jahren die Hälfte. (Alle inclusive Beköstigung.)

Retour-Tickets zu ermäßigten Preisen.

Außerdem werden während des ganzen Jahres Extra Steamers abgehen, so daß nahezu eine wöchentliche Verbindung zwischen New-York und Hamburg stattfinden wird.

☞ Packete nach Europa nehmen wir bis 9 Uhr am Abgangstage eines jeden Dampfschiffes an.

Wegen Passage in diesen Dampfern wende man sich in New-York an die General-Agenten der Linie

C. B. Richard und Boas,
No. 6 Barclay-Straße, nahe Broadway.
12. Sept 6mts

Tennessee und Pacific Eisenbahn Aktien.

Bücher zur
Zeichnung von Aktien

in dieser Bahn liegen jetzt in folgenden Offices offen:

Joseph W. Allen, Schatzmeister, Union Bank.
J. W. Paramore, Sekretär, No. 45 College Straße.
W. T. Berry, Buchhändler, No. 30 Public Square.
John P. Campbell, Agent, No. 25 Public Square.

Wollt ihr ehrenhaft Antheil nehmen in dieser großen

Staats- u. Nationalbahn,

welche Nashville Kohlen und andere Vortheile zu Manufactur-Betrieb gewähren wird, wie irgend einer Stadt? Es unterliegt keinem Zweifel, daß diese Bahn für unsere Stadt eine der größten und reichsten

Kohlen, Oel und andere Mineralprodukte enthaltenden Gegenden

aufschließen wird. Sie wird

bei 90 Meilen den kürzesten und wohlfeilsten Weg nach New-York und bei 60 Meilen den nächsten Weg nach Memphis und New-Orleans bilden.

Sowohl das Interesse als die Selbstbeschützung dringen darauf hin, daß wir Alle

prompt und reichlich zeichnen sollten.

Jeder Bürger wird dringend ersucht auf 1—100 Actien zu zeichnen, je nachdem es seine Mittel gestatten, und zwar sofort. Das würde einen schnellen und glorreichen Erfolg sichern, der allem, was für unsere Stadt und den Staat geschah, die Krone aufsetzen würde.

jul24 1jr

Jno Hugh Smith,
Rechts-Anwalt,

Office
No. 6 Cedar-Straße, eine Treppe hoch,
17. März Nashville, Tennessee. 6mts

S. B. Brown, früher A. D. M. U. S. Vol.
Geo. F. Brown, früher Chief-Clerk im D. M. D.

B. S. Brown & Co.,
U. S. Claim-Agenten,

No. 64 Church Straße.

Jun13 6m.

William Shane,
Rechts-Anwalt,

Office:
No. 35 Cedar-Straße,
Nashville, Tenn.
17. März 6mts.

Soldaten Extra-Bounty!!!

Ich habe Vorbereitungen getroffen, um die Extra-Bounty entlassener Soldaten ihrer Erben oder Vertreter, auf Grund des letzten Congreß-Aktes zu kolektiren oder auf ihre Ansprüche Geld vorzuschießen.

John Newton,
Anwalt und Claim-Agent.

No. 39 Cherry-Straße,
a12 bd. Nashville, Tenn.

Albert Wornstein,
Lehrer in der
Vocal- und Instrumental-Musik.

Besorgt Musik für Bälle, Prozessionen, Concerte u. jede andere Gelegenheit.

Bestellungen werden in den Musik-Handlungen der Herrn Benson, McClure und Cuck angenommen.

Office: Fenton u. Dorman's Musik Store an Church Straße im Masonic Building

Sept 27 6m

Vermischtes.

* (Gute Auskunft.) Zwei Verwundete, ein Oesterreichter und ein Preuße, befanden sich neben einander im Spitale. „He, Freund," sagte der Preuße, „wie kommt es denn, daß ihr Oesterreicher, wenn Ihr in den Bierhäusern oder in den Straßen von Rastatt Frankfurt und Mainz eine Batailie liefert, stets den Sieg davon getragen habt, und nun in Böhmen so geschlagen wurdet?" — „Dieß kommt daher, „antwortete der Oestirreicher, „weil wir uns damals stets ohne unsere Generäle geschlagen haben."

* (Eine Episode von dem Schlachtfeld.) In einem Briefe des in preußische Gefangenschaft gerathenen und im Spital zu Na hod befindlichen österreichischen Feuerwerkers Anton Ulzer an seinen in Wien lebenden Vater befindet sich folgende Stelle: „Die Schlacht bei Königgrätz hatte sich zu unserem Nachtheile gewendet, und die Preußen rückten gegen unsere Batterie, als ich eine Kugel in die Brust erhielt und für todt liegen blieb. Kurz darauf zog sich die Batterie, durch die Stürmenden gedrängt, auf eine Anhöhe zurück, von wo aus sie ein verheerendes Feuer gegen die vorrückenden Preußen eröffnete. Diese, um sich vor dem Feuer zu schützen, suchen die herumliegenden Leichname zusammen und häuften sie übereinander zu einem Walle; auch mich, der ich leblos mit einer Brustwunde dalag, nahmen sie ebenfalls und warfen mich auf den Leichenhaufen, hinter welchem sie verschanzt das Feuer der Batterieen erwiderten. Durch diesen furchtbaren Lärm und das Schmerzen meiner Wunde wieder zur Besinnung gelangt, ersah ich erst, in welche entsetzlicher Lage ich mich befand; rings um mich schlugen Kugeln in die Leichen und jeden Augenblick mußte auch ich eine gewärtigen. Mit Zusammenraffung alle meiner Kräfte bat ich einen hinter mir stehenden preußischen Soldaten, mich aus meiner Lage zu befreien. Vor Ueberraschung ließ dieser das Gewehr fallen, und mit Lebensgefahr, da er dadurch eine Bresche in den Leichenwall machen mußte, die ihn bloß stellte, rettete mich dieser brave Mann — Friedrich Schuhmann heißt er — aus meiner furchtbaren Lage und veranlaßte, daß ich aus der Schlachtlinie getragen wurde, worauf ich in das Spital von Nachod kam."

* Seit einiger Zeit sieht man an den pariser Schaufenstern Taschentücher, Halskragen und dergleichen mit photographischen Bildern; auch werden bereits anstatt der Namen als Wäschezeichen die Phothographie-Portraits der Eigenthümer angewandt. Wer weiß, wo man endlich die Portraits unserer Berühmtheiten des Tages noch anbringen wird; sollten sie nicht auch in Stoffmustern zu verwenden sein? Politische Fanatiker unserer verschiedenen Parteien könnten ihre Angehörigkeit auf eine neue Art kennzeichnen und die Bilder als Gegenstände ihrer Verehrung oder ihres Abscheues, je nachdem, in intimster Nähe ihrer Person tragen. Diese Photographieen auf Stoffen sind, wie man versichert, ohne Schaden zu waschen.

* Man meldet aus Irkutzk (Sibirien) eine Empörung von tausend polnischen Verbannten, welche, nachdem sie die russischen Wachen überwältigt, sich in die Wälder geflüchtet haben. Die russischen Truppen verfolgen sie und es hat schon mehrere Todte abgesetzt. — In Sukumintale hat ausserdem der Steuererhebung ebenfalls eine Empörung stattgefunden. Mehrere Offiziere wurden getödtet und die Stadt in Brand gesteckt.

* Der „Russische Invalide" meldet, daß sämmtliche polnische Aufständische in Sibirien wieder eingefangen worden sind; 35 von ihnen wurden getödtet.

* Dem Weltumsegler Cook beabsichtigt die Stadt Sidney ein Denkmal zu errichten. Dasselbe soll im Jahre 1870 fertig sein und so seine Vollendung mit dem hundertjährigen Gedächtniß der Entdeckung von Neusüdwales durch Capitän Cook zusammenfallen.

* Ein Riesenwerk ist soeben in der ersten Stadt Australiens, zu Melbourne, vollendet worden: Neun Meilen von dort hat man nämlich am Ende eines tiefen Thales einen unzerstörbaren colossalen Damm errichtet; dort wird das Trinkwasser gesammelt und beinahe 2000 Metres über dem Niveau der höchsten Gewässer erhalten werden. In dieses Reservoir hat man einen richtig bezeichneten Fluß, den „Plenty" (Ueberfluß) hineingeleitet. Durch eine von Menschenhand mitten durch einen Berg gegrabene, unterirdische Leitung fällt das Wasser in den so großartig bereiteten See von 32 Mill. Kub. Mtr. Dieses enorme Quantum würde für eine sieben Mal größere Bevölkerung, als die jetzt immer schon ansehnliche Melbourne's und der Vorstädte ist, genügen; 122 Kilometer gegossene Röhren führen das Wasser hin; das durch den Heber von selbst bis auf das Dach der höchsten gelegenen Hauses der Stadt steigt. Dieses Werk, das seines Gleichen nicht hat, ist trotz des Hindernisses eines mehr als drei- und viermal so hohen Tagelohnes, als der allerreichlichste in Europa beträgt, zu Ende geführt worden, und zwar ist dieses colossale Unternehmen, das man vielleicht mit der von dem Genie der Tarquinier in Rom gebauten Wasserleitung vergleichen kann, ungefähr zwanzig Jahre nach dem Entstehen der Stadt Melbourne zu Ende geführt worden.

* Von dem Kohlenreichthum Pennsylvanien's geben folgende Data einen Begriff: Die Gesammtausbeute des Keystone-Staats beläuft sich laut letztem Bericht auf 7,321,210 Tonnen gegen 4,890,180 Tonnen d. J. '65; zeigt mithin eine Zunahme von 2,431,030 Tonnen. Nimmt man den Kostenpreis an der Grube selbst auf $4 per Tonne an, so repräsentirt dieser Ueberschuß allein einen Werth von ca. $10,000,000 die Transportkosten nach den nächsten Marktplätzen mit 2.5 zugeschlagen, ergiebt weitere $4,000,000; die zusammen also $14,000,000; die Total Production, von der diese Zunahme nur ca. den dritten Theil ausmacht, repräsentirt demnach einen Werth von 42 Millionen Dollars.

* Die Journale von Neu-Seeland klagen über den Mangel an Frauen in dieser Colonie; die Volkszählung ergibt, daß unter den europäischen Bewohnern zweimal so viel Männer, als Weiber sind. Man wünscht dringend eine große Zufuhr von „robusten, kräftigen und fleißigen Weibern".

H. G. Seovel,
Land-Agent.

Kauft und verkauft Land.

Collektirt Zinsen, vermiethet Wohnungen, Farmen, Gärten, Lots, Läden, 2c. 2c. 2c.

und giebt prompte Aufmerksamkeit allen Arten ihm übertragenen Unterhandlungen.

Empfehlungen:

Staat, Country und Nashville Stadt-Autoritäten. Mitglieder der beiden Zweige des Nashville Stadtrathes. Herausgeber und Redacteure der täglichen Nashville Zeitungen. Postmeister von Nashville, Tennessee.

Office und Wohnung: Ecke Capitol Av. und Park Str., gegenüber der Ostform des Staat-Capitols in Nashville, Tennessee.

Zu verkaufen:

Häuser, Lots, Gärten, Farmen, 2c., in verschiedenen Gegenden in Stadt und Land. Nachzufragen bei

H. G. Seovel,
Real Estate Agent.

Zu verkaufen oder zu vermiethen.

Ausgezeichnete Lots in „McGavock", westlich von Germantown, in Nord Nashville; für Cash oder zu annehmbaren Bedingungen. Nachzufragen bei

H. G. Seovel,
Real Estate Agent.

Zu verkaufen:

Ein großes Brickhaus und 20 Lot, unter günstigen Bedingungen. Nachzufragen bei

H. G. Seovel,
Real Estate Agent.

Nashville, gesunde und schöne Lots in Nord-Nashville, auf ein oder zehn Jahre zu vermiethen; 50 bei 150 Fuß zu $100 per Jahr. Nachzufragen bei

jl31 3mt H. G. Seovel.

Neues Glück
der
Kranken Menschheit!

Durch langjährige Bemühungen des Doctors J. Levy ist es endlich gelungen, ein neues Mittel, ohne mitunter Anwendung irgendwelcher Betäubungsmittel, welches die verschiedenen und gefährlichsten Krankheiten heilt und vollkommen gesund macht. Dasselbe ist bereits von Ehemännern untersucht und von der höchsten Medicinalbehörde von Washington geprüft, als wirklich brillant befunden und das Patent erhielt unter dem Namen

Levy's Medicatur.

Dasselbe stärkt den Magen und die Gedärme, entfernt schnellvereinlichkeit aus dem Körper, macht das Blut wieder gesund, so daß kein Magenkrampf oder Leibschmerzen oder Sodbrennen stattfinden kann, bringt großen Hunger und Appetit; heilt in kurzer Zeit die Diarrhöe und der Cinder Sommercomplaint; (für letzteres muß ausdrücklich die Medicin gefordert werden.) Verlängert das Leben der jungen Kinder durch Verhütung der Unterleibs-Schwindsüchtigen, Aufgedrung, indem sie den weiteren Verheerungen derselben Einhalt gebietet. Wegen letzterer Krankheit muß man sich direkt an den Erfinder wenden mit genauer Angabe der Persönlichkeit, des Alters, der Dauer der Krankheit; heilt das Asthma und verhütet der Cholera oder sonst ansteckenden Krankheiten im Körper sich einzufleischen; regulirt das Blut, insbesondere der jungen Mädchen.

Ferner ist beim Erfinder zu haben: Levy's Lebens-Balsam (die Flasche $1.50) für gesunde Personen täglich tropfen- und in verschiedenen Krankheiten fällen löffelweise zu nehmen. Es erhält die Kräfte, erweckt die Lebensgeister, schärft die Stimme, benimmt das Zittern, lindert die Schmerzen der Gichtflüsse und heilt das Sodbrennen, tödtet die Würmer und heilt die Kolik des Magens und der Eingeweide in einigen Minuten und macht schnell; gleich dem Wasserschatzigen Linderung; heilt die Unverdaulichkeit in einer Stunde und benimmt das Herzklopfen und erweckt das Trommeln des Tauben; lindert das Kopfweh, reinigt das Blut, bringt in Circulation und ist vollkommen heilbar gegen die Gicht unter Hämorrhoiden und befördert die monatliche Reinigung der Frauenzimmer; für die Wiederherstellung des männlichen Geschlechts und für das hohe Alter. Es ist ein Verwahrungsmittel gegen alle ansteckende Krankheiten, Grippe, Cholera, Gelb. Fieber. Ein alter schwacher Greis nimmt einen Eßlöffelvoll alle 8 Tage außer dem täglichen Gebrauch von 9 Tropfen, wird heiter und erlangt verjüngende Geister und Körperkräfte und kann ein hohes Alter erreichen. Den Familien nicht genug zu empfehlen. — Gebrauchsanweisung befagt das Nähere.

Ferner das berühmte stärkende Augenwasser und zum Einreiben für an Nervenschwäche leidende Personen. Die Flasche 1 Dollar.

Ferner Levy's Balsam (75 Cents) für Husten u. Keuchhusten der Kinder.

Ferner Herzstärkender Balsam (30 Cts.) gegen Ohnmachten u. plötzlich überfallende Herzensschwäche.

Ferner Levy's Salbe gegen kranke Brüste, zum Erweichen, Aufweichen und vollkommen zu Heilung.

Ferner ein erst neu entdecktes Mittel gegen Wanzen und Mosquitos (die Flasche 50 Cts.), um selbige auf immer aus den Betten und Bäumen zu vertilgen.

Rath wird unentgeltlich ertheilt von Morgens 8—10 und von 3—6 Uhr Nachmittags.

Dr. J. Levy,
Office 50½ Dearborn Street,
a20 3mt Chicago.

Empire
Nähmaschinen Gesellschaft.

Hauptoffice:
616 Broadway
New-York.

Große Verbesserung in Nähmaschinen. Empire Shuttle, Arbeit Kraft Nähmaschinen. Arbeitet ohne Geräusch. Die Stationsarbeit ist positiv und kann nicht leicht in Unordnung gerathen. Es ist die beste Familien-Maschine. — Besondere Aufmerksamkeit wird auf die neue und verbesserte Patent-Maschine für Schneider und Schuhmacher verwendet. Agenten werden verlangt, und liberale Commissionen bezahlt.

Empire Sewing Machine Company
jul27 2mt.

National Saving Company.

Kollektirt an allen Plätzen und verkauft

Gold-, Silber-, Exchange- und Ver. Staaten Sicherheiten, sowie Südliche Banknoten.

Nashville, Tenn.
Thomas S. Marr, Präsident. L. G. Tarbor, Cashier. 12t jun

Cumberland Valley Versicherungsgesellschaft.

Grund-Kapital $500,000.

Dieses ist eine einheimische Gesellschaft, durch die Tennessee Legislatur incorporirt, und in jeder organisirt und vorbereitet, Geschäfte zu eben so günstigen Bedingungen zu machen, als irgend eine östliche Gesellschaft.

Office 25 Cherry Straße,
Nashville, Tennessee.

G. H. Lenar, Präs.
S. L. Tripple, Sekretär. sept 20 3Mo.

Louis Mankel,
Brauer
von ächtem Lagerbier
Shelbyville, Tennessee

Braut das schönste Bier, das man auf der Strecke bis nach Atlanta haben kann. Er verschickt dasselbe für $16 einschließlich des Fasses. aug8a

---

Metropolitan Hotel,
Ecke der 7. u. Marktstraße,
Louisville, Ky.

August Johnson, Eigenthümer.

Reisende werden stets elegant eingerichtete Zimmer und die beste Küche vorfinden.
Bedienung rein deutsch.
Table d'Hote pünktlich 1 Uhr.
A la carte von Morgens 7 Uhr bis abends 12 Uhr.
Im obigen Hotel habe ich gleichzeitig eine

deutsche Weinstube

verbunden, wo stets die reinsten Weine zu haben sind. Mmrz 6mte

Silas J. Allen. F. P. Norford.

Allen u. Norford,
No. 3, Cedarstraße, zwei Thüren unterhalb des Public Square,
Advokaten und Rechts-Anwälte,

praktisiren in allen Staats-, Militär- und Vereinigten Staaten-Gerichtshöfen. — Besonders Aufmerksamkeit erhalten Einkassirungen von Ansprüchen (Claims) an die Behörden. 24mrz 6mte

---

Die Schul-Ferien

können zur Erlernung eines neuen, fließenden Styles in

Geschäfts-Schriften

benutzt werden. Niemand kann auf Erfolg im Geschäft rechnen, der keine Geschicklichkeit im Schreiben und in der

Buchführung

erworben hat.

Beides kann leicht erlernt werden, ohne Jahre darauf zu verwenden und ohne die Schüler in Ausgaben von $20 oder $30 für Bücher und Schreibmaterialien zu nöthigen, da diese Gegenstände kostenfrei geliefert werden.

Die Herren Dolbear, die ältesten und erfahrensten Lehrer in diesen Zweigen in Amerika haben seit vielen Jahren Lehranstalten in Nashville, New-York, New-Orleans, Memphis 2c. gehalten und sie glauben, daß sie Niemand in gründlicherer Weise Unterricht ertheilen können.

Mit Kenntnissen in diesen Zweigen und in der schönen und nützlichen Kunst der

Phonographie

finden junge Männer wenig Schwierigkeit, vortheilhafte Stellungen zu erlangen, was aber können sie ohne diese Kenntniß erwarten?

J. W. Dolbear,
über Smith's Dry Store, Ecke Church und Nine Str.
jul 12 t.

Bethlehem Academy.
nahe Elizabethtown, Ky.

Dieses Institut, junge und günstig bekannt, schloß sein letztes Semester am 18. Juni mit großer Ehre und wird die Klassen wieder

am 1sten Montag im September

eröffnen.

Board, Unterricht in niedrigen Zweigen	$70.00
Höhere Zweige, Französisch und Spanisch.	
Fischeni Malen in Wasserfarben, Verzeichnungen und Oelmalerei	5.00
Italienische Malerei	8.00
Musik auf dem Clavier	20.00
Gitarre	15.00

Aufkommlinge mit Eisenbahnzügen finden Wagen in Elizabethtown bei Ankunft der Cars beim Schluß jeder Sitzung und zu jeder Zeit wenn es gewünscht wird, um junge Damen und Gepäck in das Institut zu befördern.

Um nähere Auskunft wende man sich an die Superiorin von Bethlehem, Elizabethtown, Ky.

a23 2mt

St. Cecilia Akademie.
Mt. Vernon,
nahe Nashville, Tenn.

Dieses berühmte Institut unter der Leitung der

Schwestern des Ordens St. Dominic,

in in letzterer Zeit bedeutend vergrößert und mit allen modernen Einrichtungen versehen worden. Das nächste Semester wird am ersten Montag im September beginnen. Die Lage dieses Institutes läßt, was Gesundheit anbetrifft, nichts zu wünschen übrig.

Für weitere Information wende man sich an die Mutter Superiorin.

St. Cecilia Akademie. a41mt
Mount Vernon, nahe Nashville, Tenn.

Crocker's Schule,
in White Creek Springs.

12 Meilen nördlich von Nashville.

Die nächste Sitzung wird am Montag, den 3. September anfangen. Preis für Board, Unterricht, Heizung, Licht und Waschen 125 Dollars per Semester, zahlbar im Voraus. Die Schüler müssen ihre eigenen Bettdecken und Bettücken, feine Handtücher und Kissenüberzüge mitb